

**VORLAGE G 56-12/2020**  
**zur Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2020**

Betr.: **Sanierung Hortcontaineranlage**

Hier: **Vergabe für Sanierung/Abdichtung der Dächer**

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Votum des Fachausschusses**
- D) Finanzierung und Zuständigkeit**
- E) Umweltverträglichkeit**
- F) Beschlussvorschlag**

**Zu A)**

Der Ankauf der Containeranlage auf dem Gelände der Ostseegrundschule wurde in der GV am 29.11.2018 beschlossen und nachfolgend umgesetzt. Die Anlage selbst wurde in 2011 errichtet.

Ende 2019 wurden Wasserschäden gemeldet, deren Ursache nach damaligen Kenntnisstand nicht klar ersichtlich war. Im August 2020 kam es zu einem erheblichen Wassereintritt durch Bohreinführungen in der Decke des Erdgeschosses. Die Bohreinführungen sind werksmäßig für die Beleuchtung vorgesehen. Nach Rücksprache mit dem Hersteller handelt es sich um Regenwasser und Schwitzwasser, welches sich in der Zwischendecke der Container ansammelt. Die Zwischendecke nimmt pro Container bis zu 200 Liter auf, die über die innenliegende Regenrinne ablaufen sollten. Die Dachflächen wurden daraufhin überprüft mit dem Ergebnis, dass die frei zugänglichen Regenrinnen und Fallrohre frei abfließen. Die innen liegenden Rinnen können baubedingt nicht gesäubert oder überprüft werden. Die zugänglichen Stoßkanten der Container sind mit Schutzblechen versehen, die ein Eintreten von Wasser zwischen die Container vermeiden sollen.

Zur Ableitung des anfallenden Wassers im Erdgeschoss wurde ein Stand gesetzt, der das Wasser kontrolliert nach unten abfließen lässt.

Der Hersteller hat die Situation vor Ort in Augenschein genommen und die Empfehlung ausgesprochen die erste Etage abzuräumen, Dachflächen und Regenrinnen säubern, abdichten und anschließend die erste Etage wieder aufzusetzen und ebenfalls abdichten.

Das Eintreten von Wasser in der ersten Etage als auch im Erdgeschoss besteht nach wie vor.

**Zu B)**

Die Gewährleistung für die Containeranlage besteht nicht mehr. Die Verwaltung hat Unternehmen und Hersteller angefragt mit der Bitte um ein Angebot zur Sanierung/Abdichtung der Containeranlage. Drei Firmen haben ihre Bereitschaft bekundet und die Verfahrensweise auf Empfehlung des Herstellers bestätigt welche alleinig ein Angebot abgegeben haben. Die Verwaltung empfiehlt das Unternehmen mit der Sanierung/Abdichtung der Anlage zu beauftragen. Um den Hort- und Mensabetrieb konfliktlos weiterzuführen wären die Arbeiten in den Winterferien 2021 auszuführen. Die dazu nötigen Vorarbeiten müssen zwischen Ostseegrundschule, Greenhouse School und ASB koordiniert werden.

**Zu C)** entfällt

**Zu D)**

Im Haushalt 2020 wurden Mittel für die Unterhaltung der Hortcontainer (36503.5231) i. H. v. 5 T€ eingeplant. Derzeit verfügbar sind noch 3,9 T€. Diese Mittel reichen nicht aus, um den Auftrag zu finanzieren. Da es sich jedoch um unvorhergesehene und unabweisbare Aufwendungen handelt, wird

hier eine Deckung aus Mitteln für die Unterhaltung des Schulgebäudes (11405.5231) vorgeschlagen. Hier sind noch 33 T€ verfügbar. Es wird ein entsprechender Haushaltsrest gebildet, da die Mittel erst im nächsten Haushaltsjahr benötigt werden.

**Zu E) Beschlussvorschlag**

Die Vergabe der Sanierung/Abdichtung erfolgt an die Fa. ELA in Höhe von (19%MwSt) 6.326,33 € brutto.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt den Bauvertrag abzuschließen.

Die Deckung der Mehrkosten erfolgt über noch verfügbare Mittel aus dem Produktsachkonto 11405.52310000 „Unterhaltung Schulgebäude“. Es wird ein entsprechender Haushaltsrest gebildet.

Philipp Biester-Kern  
SB Bauamt

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend:       —

Ja-Stimmen:           —

Nein-Stimmen:       —

Stimmenthaltungen: —

---

Jörg Griese  
Bürgermeister

---

Dr. Benita Chelvier  
Bürgermeisterin